

CROSSLAUF-LM

ERGEBNISSE

Männer I ('82 und älter, 37 Starter, 4x1.100m):
1. Manfred Riener (LC Waldviertel, 13:21 Minuten),
2. Stefano Palmer (SV Schwechat, 13:32), 3. Mario Weiß (ULC Mödling, 13:32). Weiters vom LC Waldviertel: 6. Lukas Kummerer (13:53), 14. Andreas Müllauer (14:24), 32. Christian Trollmann (15:45). **Teamwertung** (beste 3 Läufer pro Team gewertet): 1. SV Schwechat (Gesamtzeit 41:11), 2. LC Waldviertel (Riener, Kummerer, Müllauer, 41:38), 3. ULC Mödling (42:18).

Männer II ('82 und älter, 33 Starter, 4x2.700m):
1. Andreas Repp (Union Pottenstein, 34:34 Minuten), 2. Wolfgang Wallner (ASK Sparkasse Hainfeld, 34:36), 3. Roland Scheiflinger (TVN Naturfreunde St. Pölten, 34:45). Weiters vom LC Waldviertel: 8. Alexander Frühwirth (35:55), 13. Thomas Weiss (36:50), 14. Andreas Zechmeister (37:21), 20. Lukas Kummerer (38:41), 21. Martin Leirer (39:01), 26. Bernhard Bock (40:10), 32. Harald Dötzi (42:23). **Team:** 1. ASK Hainfeld (1:48.36 Stunden), 2. LC Waldviertel (Frühwirth, Weiss, Zechmeister, 1:50.06), 3. ULC Mödling (1:50.30).

■ Senioren (3x2.700m):

M35 (12 Starter): 1. Milan Erer (Sport-Union Waidhofen/Ybbs, 27:47 Minuten), 2. Ewald Rauscher (ULC Langenlois, 28:27), 3. Wolfgang Lachmayr (LC Waldviertel, 29:23), ..., 7. Günther Lemp (LC Waldviertel, 30:18).

M40 (17 Starter): 1. Michael Klapil (ASV Andlendorf, 27:49), 2. Luis Wildpanner (HSV Melk, 27:53), 3. Gottfried Weirer (TVN St. Veit, 27:58), ..., 5. Rolf Werner (LC Waldviertel, 28:55), ..., 9. Christian Kreindl (LC Waldviertel, 30:17).

M45 (14 Starter): 1. Gerhard Stitz (LC Waldviertel, 28:12), 2. Franz Wallisch (Naturfreunde St. Pölten, 28:30), 3. Karl Wegerer (ULC Ardagger, 28:48).

M50 (4 Starter): 1. Ernst Schnell (LC Mödling, 29:34), 2. Gottfried Traxler (LC Waldviertel, 30:45), 3. Josef Winkler (LCA Amstetten, 32:54).

M60 (6 Starter): 1. Josef Scharf (ATV Vösendorf, 31:27), 2. Karl-Heinz Körner (SVSG Lunz, 32:25), 3. Ernst Schoderböck (Union Traismauer, 32:31), ..., 5. Friedrich Hirschböck (LC Waldviertel, 35:33).

■ Nachwuchs:

Schülerinnen ('87-'90, 36 Starterinnen, 2x 1.100m): 1. Sofia Pinter (USKO Melk, 8:30), 2. Theresa Gattinger (ULV Krems, 8:39), 3. Iris Jöchlinger (ULC Weinland, 8:41), ..., 13. Bernadette Hauer (LC Waldviertel, 9:09), ..., 17. Esther Silberbauer (LC Waldviertel, 9:28). **Schüler ('87-'90, 37 Starter, 1x2.700m):** 1. Christian Schom (SU Waidhofen/Ybbs, 9:35), 2. Stefan Zulechner (SDKO Melk, 9:40), 3. Paul Schneckenleitner (SU Waidhofen/Ybbs, 9:40), 4. Martin Handl (9:43), ..., 20. Hannes Silberbauer (10:42), ..., 31. Christian Handl (alle LC Waldviertel; 11:15). **Teamwertung:** 1. SU Waidhofen/Ybbs (29:22), 2. USKO Melk (29:30), 3. SU Waidhofen/Ybbs II (31:15), 4. LC Waldviertel (Martin und Christian Handl, Hannes Silberbauer, 31:40).

Jugend ('85/'86, 13 Starter, 3.800m): 1. Thomas Daniel (SVS, 12:15), 2. Christian Lengauer (Union Purgstall, 12:51), 3. Thomas Brandstetter (LC Ardagger, 13:01), ..., 9. Stefan Reinthaler (LC Waldviertel, 15:01).

Junioren ('83/'84, 13 Starter, 2x2.700m): 1. Thomas Pechhacker (SU Waidhofen/Ybbs, 18:10), 2. Michael Horak (ULC Mödling, 18:18), 3. Andreas Zöchling (ASK Hainfeld, 18:30), ..., 9. Christoph Cizek (LC Waldviertel, 19:58).

■ Damen (2x2.700m):

Allg. Klasse: 1. Helene Eidenberger (LCA Amstetten, 20:11), 2. Veronika Kienbichi (ASK Hainfeld, 21:02), 3. Alexandra Bieber (ULC Mödling, 21:05). **W40 (5 Starterinnen):** 1. Veronika Kienbichi (ASK Hainfeld, 21:02), 2. Andrea Schiffer (LC Waldviertel, 22:19), 3. Notburga Brandstetter (ULC Ardagger, 23:22).



Manfred Riener erfüllte sein erstes großes Ziel der Saison 2002: Er fixierte mit einem Start-Ziel-Sieg den Crosslauf-Landesmeistertitel über 4.400 Meter.

FOTO: ZVG

Redl zweifacher Landesmeister

CROSSLAUF / Am Cricket-Platz im Prater fanden am Sonntag die Wiener Crosslauf-Meisterschaften statt. Mit dabei auch der für den LCC Wien startende Titelverteidiger über die Langdistanz, der Gmünder Alois Redl, der diesmal auf der kurzen Strecke (3,4km) antrat.

Zu Redls Überraschung konnte er sich auf der für ihn ungewohnt kurzen Strecke gegen die restlichen Konkurrenten durchsetzen und sich den Landesmeistertitel sichern. Mit dem LCC Wien wurde er zudem Mannschafts-Landesmeister.

Riener wieder Meister

TITEL VERTEIDIGT / Gold und Silber für Riener bei den Crosslauf-Landesmeisterschaften in Langenlois; LC Waldviertel zweimal Team-Silber.

CROSSLAUF / 300 Athleten gingen in Langenlois bei der Crosslauf-Landesmeisterschaft an den Start. Das sonnige, nur leicht windige Wetter erleichterte vielen Läufern ihre Runden, sodass nicht wenige der Teilnehmer von idealem Laufwetter sprachen, das sich dann sichtlich auf die Leistungen auswirkte. Auch die ebene und trockene Strecke trug sicherlich zur allgemeinen guten Laune bei. Die Laufkurse, die von den Athleten in den Klassen bewältigt werden mussten, führten quer durch die Au.

Quer durch die Au

Die Laufkurse, die von den Athleten in den Klassen bewältigt werden mussten, führten quer durch die Au.

Manfred Riener aus Thaur bei Heidenreichstein ging dabei als Vorjahressieger auf die Titeljagd. In seiner Herrenklasse auf kurze Distanz – vier Runden zu je 1.100 Meter – war der stärkste Konkurrent des Vorjahres, Milan Erer, nicht am Start. Erer trat heuer im 3x2.700m langen Lauf seiner Altersklasse M35 an, wo er überlegen den Titel holte.

Manfred Riener vom LT Gmünd/Dachverein LC Waldviertel, lag in seinem Bewerb von Beginn weg in Führung. In der ersten Runde war der LTU-Waidhofen-Läufer Lukas Kummerer noch auf Tuchfühlung, mit verschärftem Tempo ab Runde zwei schüttelte Riener aber auch seine besten Konkurrenten kontinuierlich ab. Mit einem – angesichts der sehr kurzen Distanz enormen – Vorsprung von 9 Sekunden durchlief Riener ungefährdet als Erster die Ziellinie.

In der Teamwertung, in welche die besten drei Läufer der Vereine aufgenommen wur-

den, belegte Riener mit Lukas Kummerer und Andreas Müllauer Platz zwei. Dieser Platz ging auch über die lange Distanz an den LC Waldviertel.

Nun Staatsmeisterschaft

Bei den Staatsmeisterschaften in Enns (OÖ) treten voraussichtlich beide Waldviertler Aushängeschilder an. Alois Redl spekuliert über die Langdistanz (10km) mit einem Platz unter den Top-Ten, Manfred Riener steckt die Erwartungen für den Vergleich mit der Österreichischen Elite der 3-km-Kurzdistanz nicht allzu hoch.



Die schnellsten Niederösterreicher über die Kurzdistanz mit Sieger Manfred Riener (Mitte).

FOTO: ZVG